



## Gemeinde Alberndorf in der Riedmark

4211 Alberndorf, Kalchgruberstraße 2, Bezirk Urfahr-Umgebung, OÖ.

Tel.: 07235/7155

FAX: 07235/7155-7

e-mail: [gemeinde@alberndorf.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@alberndorf.ooe.gv.at), internet: [www.alberndorf.at](http://www.alberndorf.at)

DVR: 0059692

Klimabündnisgemeinde



# Alberndorfer GemeindeNachrichten

Ausgabe 1/2010

27.01.2010

## Inhalt:

- \* FSME-Impfung (Zeckenimpfung 2010)
- \* Schutzimpfung gegen Diphtherie-Tetanus Poliomyelitis (Kinderlähmung) und Diphtherie-Tetanus-Poliomyelitis
- \* Aus der Gemeinderatssitzung
- \* Heizkostenzuschuss 2009/2010
- \* Arbeitskreis Klimabündnis
- \* Silofoliensammlung
- \* Nachweispflicht für Wehrpflichtige
- \* Forstpflanzenbestellung
- \* Projekt Stammtisch für pflegende Angehörige
- \* Licht für die Welt - Scheckübergabe
- \* Pröslinger Erlebnis-Rauhnight 2009
- \* Hunde-Sachkunde-Kurs in Engerwitzdorf
- \* SPAR-Markt Kaar sucht eine Verkäuferin
- \* Veranstaltungskalender Februar 2010

## Bitte unbedingt beachten!!!!

Seit dem Vorjahr erfolgt zu den nachstehenden gegenständlichen Impfungen seitens der Sanitätsbehörde (BH Urfahr-Umgebung) keine direkte Einladung, Termine für Teil- und Auffrischungsimpfungen müssen vom betroffenen Personenkreis selbst wahrgenommen werden!

### FSME-Impfung (Zeckenimpfung 2010)

In der Gemeinde Alberndorf findet die **Zeckenimpfung** am

**Montag, 1. Februar 2010**

von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr in der Volksschule Alberndorf statt.

Die Impfung besteht aus drei Teilimpfungen. Nach der ersten Teilimpfung hat die zweite Impfung etwa 1 – 3 Monate und die dritte Impfung innerhalb von 5 – 6 Monaten zu erfolgen.

Die erste Auffrischungsimpfung ist nach 3 Jahren erforderlich. Alle weiteren Auffrischungsimpfungen werden im 5-Jahres-Intervall durchgeführt. Personen über 60 Jahren sind im 3-Jahres-Intervall aufzufrischen. Die Impfung ist ab dem 1. Lebensjahr möglich.

#### Kosten je Impfung:

Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr	€ 11,—
Jugendliche im 16. Lebensjahr	€ 12,80
Personen ab dem 16. Lebensjahr	€ 15,—

Die Impfkosten sind bei der Impfung bar zu entrichten.

**Bitte die Impfkarte zur Impfung mitnehmen !**

Personen, die gesetzlich krankenversichert sind und denen die Kosten nicht vom zuständigen Unfallversicherungsträger ersetzt werden, erhalten vom zuständigen Krankenversicherungsträger einen Kostenzuschuss.

Für Familien mit mehr als 2 unversorgten Kindern gilt folgende Sonderregelung:

Die Gesamtkosten der Schutzimpfung werden für das 3. und alle weiteren unversorgten Kinder dann vom Amt der Oö. Landesregierung übernommen, wenn bereits das 1. und 2. Kind geimpft wurde.

**Hinweis:** Für diese Kinder ist jedoch bei der Impfung der Kostenersatz von €3,63 bar zu bezahlen. Dieser Betrag wird aber gegen Vorlage der Zahlungsbestätigung vom zuständigen Krankenversicherungsträger rückerstattet.

Des Weiteren findet am

**Montag, den 1. Februar 2010  
von 14.15 bis 14.45 Uhr in der Volksschule Alberndorf die**

**Schutzimpfung gegen Diphtherie-Tetanus,  
Poliomyelitis (Kinderlähmung) und  
Diphtherie-Tetanus-Poliomyelitis**

statt. Eine vollständige Impfung besteht aus einer 1. Teilimpfung, einer 2. Teilimpfung (nach ca. 4-8 Wochen), einer 3. Teilimpfung (nach ca. 1 Jahr)

Auffrischungsimpfungen sind alle 10 Jahre vorzunehmen bzw. ab dem 60. Lebensjahr alle 5 Jahre.

Impfkosten : Kinderlähmung: Euro 8,--, Diphtherie-Tetanus: Euro 3,50, Diphtherie-Tetanus-Poliomyelitis: Euro 10,--

---

## **Aus der letzten Gemeinderatssitzung Voranschlag 2010**

Trotz der überaus schwierigen und allgemein oftmals als „dramatisch“ bezeichneten Finanzsituation der kommunalen Haushalte, konnte der Gemeinderat die Einnahmen und Ausgaben 2010 des ordentlichen Gemeindehaushaltes mit jeweils €5.021.900,— noch ausgeglichen beschließen. Gegenüber den Vorjahren können aus diesem Budgetrahmen allerdings keinerlei Gemeindebeiträge für außerordentliche Projekte bereitgestellt werden bzw. mussten für den Ausgleich des ordentlichen Haushaltes aus dem Betrieb der Abwasserbeseitigung sogar €83.900,— bereitgestellt werden.

Das Land OÖ drängt die Gemeinden, durch entsprechende Sparmaßnahmen im Bereich der Investitionen und Instandhaltungen und vor allem im Bereich der Ermessensausgaben (Subventionen und Vereinsförderungen) ihre Finanzen ausgeglichen zu halten und prognostiziert ab 2011 – 2013 wieder ein kontinuierliches Wachstum bei den Ertragsanteilen und den übrigen Gemeindesteuern.

Eine strikte und konsequente Budgetpolitik wird dennoch bei so manchen zukünftigen Gemeinderatsentscheidungen oberste Priorität haben und letztendlich das eine oder andere Projekt mangels Finanzierungszusagen in die „Warteschleife“ stellen müssen.

Die wesentlichste Einnahmensquelle der Gemeinde, die **Ertragsanteile** an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben (Umsatz-, Einkommens-, Lohn- und Körperschaftssteuer u.a.) hat aufgrund der derzeit herrschenden Finanz- und Wirtschaftskrise einen besorgniserregenden Einbruch erlitten. Gegenüber dem ablaufenden Finanzjahr musste dieser Budgetansatz um €129.400,— auf €2.340.500,— reduziert werden. Ein Teil des gegenständlichen Einnahmenschlusses konnte zwar durch die Erhöhung der Strukturhilfe auf €255.000,— ausgeglichen werden, nachdem die bislang übliche jährliche Steigerung der Ertragsanteile um rd. 3 % (rd. €75.000,—) im kommenden Finanzjahr total ausfällt, fehlen natürlich die entsprechenden Mittel zur Abdeckung der kontinuierlich steigenden Ausgaben für die SHV-Umlage, den Krankenanstaltenbeitrag und den Aufwendungen für das Personal.

Die gemeindeeigenen Einnahmen (Grund-, Kommunalsteuer und Erhaltungs- sowie Aufschließungsbeiträge) lassen infolge der laufenden Entwicklung keine besonderen Abweichungen erwarten und sind in der Höhe der Vorjahre (€329.000,—) präliminiert.

### **Wesentliche Ausgaben im Budget**

Der **Personalaufwand** für 35,25 aktive Bedienstete (Teilzeitbedienstete und Aushilfen auf Vollbeschäftigte umgerech-

net) beansprucht mit €1,362.200,-- rund 27,125 % der Gesamtausgaben. Diesem Aufwand stehen jedoch auch Einnahmen aus diversen Personalkostensätzen vom Land OÖ für das KIGA- (€195.500,--), für das Krabbelstuben- (€30.500,--), und für das Hortpersonal (€52.800,-- sowie vom Bezirksabfallverband für das ASI Personal (€23.000,-- gegenüber. Der gegenständliche Ersatz reduziert die vorstehende Summe schließlich auf einen voraussichtlichen Nettopersonalaufwand von €1,060.400,-- bzw. auf 21,11 % der Gesamtausgaben.

Die Ausgaben für die Pensionen und Ruhebezüge der aktiven und ehemaligen Beamten sowie des Gemeindarztes sind zudem netto mit €127.700,-- veranschlagt. Die Bezüge und diversen Sitzungsgelder der Gemeindeorgane beanspruchen überdies 2010 ein Budget von €112.700,--.

Die nachstehenden Gemeindebeiträge für Leistungen von überörtlichen Gebietskörperschaften, Gemeindeverbänden u.a. sind insgesamt mit €1,423.900,-- präliminiert (28,35 % des ordentlichen Budgets).

Im Detail sind bei den Posten	VA 2010	VA 2009	Ergebnis 2008	Ergebnis 2007	Ergebnis 2006
<b>Krankenanstaltenbeitrag</b> (ohne Berücksichtigung von Gutschriften für VJ)	625.000,--	581.000,--	523.300,--	485.600,--	449.900,--
<b>Sozialhilfeverbandsumlage</b>	676.000,--	631.000,--	546.400,--	497.980,--	464.000,--
<b>Landesumlage</b>	51.200,--	55.300,--	57.700,--	53.400,--	50.000,--
<b>Rettungsbeitrag an das Rote Kreuz (incl. NEF)</b>	28.200,--	26.900,--	24.900,--	23.800,--	22.700,--
<b>Tierkörperverwertungsbeitrag</b>	19.400,--	19.400,--	19.400,--	19.400,--	19.400,--
<b>O.ö. Verkehrsverbund</b>	<u>24.100,--</u>	<u>22.800,--</u>	<u>19.900,--</u>	<u>19.900,--</u>	<u>18.400,--</u>
	1.423.900,--	1.336.400,--	1.190.600,--	1.100.000,--	1.024.400,--

veranschlagt.

An **Schülerhaltungs- und Gastschulbeiträgen** sind insgesamt für 207 Pflicht- und Berufsschüler €193.100,-- einzuplanen.

Der **Nettoaufwand** (€96.900,-- für die **Volksschule Alberndorf** (143 Schüler) summiert die Ausgaben für den Bereich allgemein- und berufsbildender Unterricht schließlich auf €290.000,-- (€285.400,--/2009, €298.600,--/2008, €270.200,--/2007).

Der **Kindergartenbetrieb** wird laut veranschlagten Einnahmen von €344.500,-- und Ausgaben von €539.800,-- im kommenden Finanzjahr einen Fehlbetrag von €195.300,-- verursachen (€161.600,--/2009, 153.600,--/2008, €148.000,--/2007, €131.000,--/2006). Der Gemeindebeitrag wird im kommenden Finanzjahr demnach bereits je Gruppe €32.550,-- bzw. je Kind rd. €1.560,-- betragen.

Die neu installierte **Krabbelstube** ist mit 11 Kindern derzeit voll ausgelastet. Der präliminierte Fehlbetrag von €22.100,-- liegt im üblichen Durchschnitt zu Vergleichskrabbelstuben.

Mit voraussichtlichen Ausgaben von €90.600,-- und Einnahmen von €89.800,-- wird der **Schülerhort** 2010 beinahe ausgabendeckend geführt werden können.

Für die laufenden **Straßensanierungsmaßnahmen** (Materialaufwand) sind für den Bereich Gemeindestraßen €20.000,-- und für den Güterwegbereich €26.700,-- (Beitrag an den Weegerhaltungsverband) veranschlagt. Für den Winterdienst 2010 sind (incl. Gemeindearbeiter- und Fuhrparkeinsatz) €132.200,-- (2009 €135.800,--, 2008 €113.700,--) vorgesehen.

Der Betrieb der **Restabfallabfuhr** (Umsatz €182.300,--) kann aufgrund der größtenteils gleich bleibenden Entsorgungsentgelte wiederum ausgeglichen budgetiert werden.

Die Einnahmen (€10.400,--) aus den **Grabstättengebühren** und den **Benützungsentgelten für die Aufbewahrungshalle** können die laufenden Ausgaben für den gegenständlichen Betrieb wiederum ausgleichen.

Die Entwicklung der Betriebsausgaben und –einnahmen der gemeindeeigenen **Wasserversorgung** (Umsatz €231.400,--) weist bei Außerachtlassung der investitionsbedingten Einnahmen und Ausgaben für 2010 einen Fehlbetrag von €27.400,— aus. Der nötige Ausgleich kann zwar zur Zeit mit Hilfe von Anschlussgebühren und Rücklagenbeständen erfolgen, da diese Reserven ab 2010 nicht mehr zur Verfügung stehen, sind entsprechende Benützungsgebührenanpassungen früher oder später unausbleiblich.

Bei einem voraussichtlichen Umsatz von € 456.500,-- wird im kommenden Finanzjahr die **Abwasserversorgung** einen Überschuss von € 12.300,-- (ebenfalls bei Außerachtlassung der investitionsbedingten Einnahmen und Ausgaben) erwirtschaften.

Der Schuldenstand wird per 31.12.2009 €6,972.100,-- betragen. Mit dem voraussichtlichen Neuzugang 2010 von €118.000,-- für das Projekt Wasserleitungsbau Oberzeurz BA 12 und von €45.000,-- für das Vorhaben Kanalbau BA 08 sowie unter Berücksichtigung des Tilgungsdienstes 2010 in der Höhe von €224.800,-- wird der Darlehensstand per 31.12.2010 schließlich mit €6,910.300,-- auszuweisen sein.

Diesem **Schuldenstand** stehen allerdings auch **Investitionen und Vermögenswerte in Höhe von €5,115.236,--** für rd. 61,0 km Wasserleitung, für den Brunnen Luegstetten und für die Hochbehälterneubauten Lindach (280 m<sup>3</sup>) und Berbersdorf (600 m<sup>3</sup>) sowie in Höhe von € 10,512.882,-- für rd. 49,0 km Kanalstränge und die Senkgrubenübernahmestelle Riedegg gegenüber.

---

## Mittelfristige Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2010 - 2013

Die aktuellen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und Prognosen lassen für die nächsten Jahre nur bedingte ausgeglichene Budgets und Raum für neue Projekte zu. Demnach wird die Fortführung bereits begonnener Bauvorhaben, sowie die Beauftragung dringender Infrastrukturmaßnahmen die freien Investitionsmöglichkeiten der Gemeinde zukünftig stark eingrenzen: Im Konkreten sind im gegenständlichen Zeitraum dennoch folgende Ausgaben geplant:

- \* der Austausch des KLF Kottingersdorf (€115.000,--)
- \* die Fortführung und der Abschluss der VS Sanierung und Erweiterung (€2,360.000,--  
Gesamtkosten/Landesförderung 66,25 %)
- \* der Ausbau der Ortsdurchfahrt Spattendorf (€45.400,--)
- \* die Errichtung des Parkplatzes Alberndorf Mitte (€60.000,--)
- \* der Ausbau des Gemeindestraßennetzes (€660.000,--)
- \* der Neubau des GW Lattel (€120.000,--) und die Regenerierung des GW Veitsdorf (€80.000,--)
- \* Hochwasserschutzmaßnahmen in Luegstetten (€77.000,--)
- \* die Errichtung eines Spielplatzes in Spattendorf (€45.000,--)
- \* diverse Wasserleitungsbauten nach Luegstetten, Oberzeurz und der Austausch der Versorgungsleitung Spattendorf-Rinzendorf (€459.500,--)
- \* diverse Kanalbauten nach Oberzeurz und Luegstetten (€91.000,--), die Fertigstellung der Senkgrubenübernahmestelle Riedegg (€45.000,-) und der Beginn der Kanalsanierung in Alberndorf samt Reinwasserkanal (1BL/€40.000,--).

---

## Einreichung von Bedarfszuweisungsanträgen 2010

Für die Projekte „GW Lattel“, Gemeindestraßenbau 2010 und Güterwegregenerierung Veitsdorf fehlen bei geschätzten Gesamtkosten von €290.000,-- €100.000,-- Einnahmen. Zur Deckung dieses Bedarfes wird vom Land OÖ nunmehr entsprechende Unterstützung aus dem Bedarfszuweisungstopf erwartet.

---

## Aufnahme eines Kassenkredites

Zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des ordentlichen Haushaltes und zur kurzfristigen Zwischenfinanzierung von außerordentlichen Vorhaben, wird bei der Raiba Alberndorf ein entsprechender Kassenkredit (€800.000,--) aufgenommen. Die Laufzeit ist auf das Finanzjahr 2010 beschränkt, die Verzinsung ist an die Entwicklung des 6-Monats-Euribor gebunden.

## Erhöhung diverser Gebühren und Entgelte

\* Aufgrund der Förderungsrichtlinien des Landes OÖ und gemäß einstimmigem Gemeinderatsbeschluss betragen die Mindestgebühren incl. 10 % USt ab 1.1.2010 und wie bisher für den Anschluss an die

### - gemeindeeigene Wasserversorgung

€1.876,60 bzw.

€12,511 je m<sup>2</sup> Verrechnungsfläche

### - gemeindeeigene Abwasserbeseitigungsanlage

€3.715,80 bzw.

€24,772 je 2m Verrechnungsfläche

\* Der **Elternbeitrag** für das **Mittagessen** im **Kindergarten und Schülerhort** wurde 2008 letztmalig erhöht und muss aufgrund der gestiegenen Herstellkosten per 1.1.2010 je Kindergartenportion auf €2,60 und je Hortessen auf €2,80 angehoben werden. Die Krabbelstubenportion kann vorerst mit €2,40 belassen werden.

Die Gemeinde trägt zudem je **Hortessen** €0,70,--, je **KIGA Essen** €0,60 und je **Krabbelstubenessen** €0,40.

**In diesem Zusammenhang darf auch den umsichtigen Köchinnen und der Familie Oyrer ein herzliches Danke für ihre Bemühungen um das Wohl unserer Kinder ausgesprochen werden (im Durchschnitt sind täglich bereits rd. 60 Portionen herzustellen). Ebenso gebührt dem Essenzusteller, Herrn Franz Kaar jun. ein besonderes Danke für seine Verlässlich- und Pünktlichkeit.**

## Berufung von fachkundigen Personen in den Jugend- und Familienausschuss

Den gegenständlichen Ausschuss wird ab sofort und gemäß einstimmigem Beschluss des Gemeinderates

**Frau Petra Stöglehner**

**Frau Andrea Zarzer-Chmelir und**

**Herr Johann Brandstetter**

mit beratender Stimme unterstützen.

Zum Obmann des Jugend- und Familienausschusses wurde vom Gemeinderat bekanntlich

**Herr Mag. Johannes Seyer** und als „ordentliche“ Mitglieder des Ausschusses **Frau Notburga Reisinger, Herr Pius Fleischanderl (alle ÖVP), Herr Karl Pichler (SPÖ) und Herr Peter Hauser (FPÖ)** gewählt.

## Sitzungstermine 2010 für Gemeinderatssitzungen

Montag,	22.03.2010	Montag,	06.09.2010
Montag,	10.05.2010	Montag,	18.10.2010
Montag,	05.07.2010	Montag,	13.12.2010

**TOURISMUSVERBAND  
ALBERNDORF/Rdm.**  
*Ein schönes Stück Mühlviertel.*

## Licht für die Welt - Scheckübergabe

Der Tourismusverband Alberndorf unterstützt mit dem heurigen Adventkalender Licht für die Welt. Dank der sonn-täglichen Kalender-Präsentationen, einer Unterstützung von Herrn Josef Maier aus Alberndorf und dem Tourismusverband konnten €1.000,00 an Herrn Dr. Priglinger überreicht werden.

Der Tourismusverband möchte sich auf diesem Wege nochmals herzlich bei allen Fenstergestaltern, dem Gemeindeamt und allen freiwilligen Helfern bedanken.

Möchten Sie, dass auch im Advent 2010 das Gemeindeamt wieder hell erstrahlt?

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihre Anmeldungen.



## Heizkostenzuschuss 2009/2010

Für die Beheizung einer Wohnung – gleichgültig mit welchem Energieträger – wird vom Land OÖ an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss gewährt. Dieser beträgt €220 bzw. €110 bei Überschreitung der Einkommensgrenze um maximal €50. Es muss sich bei dieser Wohnung um den Hauptwohnsitz handeln. Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller im Haushalt lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Einkommensgrenze (Alleinstehende €783,99, -- Ehepaare/Lebensgemeinschaft €1.175,45 und je Kind €111,23) nicht übersteigt. Bei Haushaltsgemeinschaften von Eltern(teilen) mit erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kind(ern) ist für das „Kind“ der Richtsatz für eine allein stehende Person (€783,99) anzuwenden.

Zur Antragstellung sind Einkommensnachweise wie Einheitswert bei Landwirten, Einkommensteuererklärung, Pensionsabschnitt oder Lohnzettel (z.B. vom Oktober, November oder Dezember 2009) sowie der Übergabevertrag bei Bewohnern eines Ausgedinges mit zu bringen. Der Antrag auf Heizkostenzuschuss kann bis 15. April 2010 beim Gemeindeamt Alberndorf gestellt werden. Für den Antrag gelten die Einkommensverhältnisse des Jahres 2009.

Personen, welche im Rahmen der Sozialhilfeverordnung 1998 Anspruch auf eine Beihilfe zum Ankauf des erforderlichen Heizmaterials haben, erhalten bei dieser Aktion keinen weiteren Heizkostenzuschuss.

Die Antragsformulare liegen im Gemeindeamt auf und sind vom Antragsteller zu unterschreiben.

---

## Arbeitskreis Klimabündnis

Wenn Sie Interesse am Klimaschutz und dafür Vorschläge haben oder sogar beim Arbeitskreis Klimabündnis mitarbeiten wollen, sind Sie freundlich eingeladen sich beim Gemeindeamt Alberndorf in der Riedmark zu melden (Ernst Kernecker 07235/7155-13). Dieser Arbeitskreis ist überparteilich und wird vom Klimaschutzbeauftragten des Landes OÖ, Herrn DI Andreas Drack aus Spattendorf, geleitet.

---

## Silofoliensammlung 2010

Wie in den Vorjahren, werden vom Bezirksabfallverband Urfahr-Umgebung auch für 2010 Silofoliensammlungen eingeplant.

Aufgrund der hohen Sammelmengen in den Vorjahren werden vom Bezirksabfallverband für das Jahr 2010 drei bzw. folgende Entsorgungstermine angeboten:

Montag, 15.03.2010

Dienstag, 15.06.2010, Montag, 04.10.2010

jeweils von 08:30 – 10:30 Uhr. Sammelort ist die ASI Aich.

---

## Nachweispflicht für Wehrpflichtige

Alle Wehrpflichtigen, die vom Militärdienst freigestellt sind, werden daran erinnert, dass sie 3 Jahre nachzuweisen haben, ob die Befreiungsgründe noch aufrecht sind.

---

## Forstpflanzenbestellung

Der Gemeindeforstwart, Herr Hannes Hofstadler, nimmt gerne bis Anfang März Forstpflanzenbestellungen entgegen (Tel. 0664/5039077).

---

## Pröslinger Erlebnis-Rauhniglnacht 2009

Die Dorfgemeinschaft von Pröselsdorf möchte sich auf diesem Weg bei jenen Menschen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Besonders danken wir allen Spendern von Kränzen, Christbäumen, Kerzenresten, usw. sowie der Musik für ihre Darbietungen, den Perchten für ihren Auftritt, den Vereinen und privaten Personen für ihre Gerätebeistellungen, allen Keksspendern vom Dorf, für die finanzielle Unterstützung durch Werbung und allen freiwilligen Helfern vor, während und nach dem Fest und vor allem den vielen Besuchern für ihr Kommen. **Wir wünschen für 2010 viel Gesundheit und ein freundschaftliches Miteinander!**

Für die Dorfgemeinschaft H.+M. Mayer

---

## Kostenlose Matura für alle Oberösterreicher!

Fernstudium oder Abendunterricht: Neustart im Februar! Das Abendgymnasium startet im Februar mit 2 neuen Klassen. Der Schulbesuch ist kostenlos und auch die verwendeten Schulbücher werden im Rahmen der Schulbuchaktion nahezu gratis abgegeben. Die KandidatInnen werden wahlweise im Abendunterricht oder im Fernstudium mit Kontaktphasen in 3 bis 9 bzw. 8 Semestern zur Matura geführt. Voraussetzungen sind ein österr. Schulabschluss (Pflichtschule) und ein Mindestalter von ca. 17 Jahren. Noten aus Oberstufenjahren mittlerer und höherer Schulen werden angerechnet.

Nähere Informationen: [www.abendgymnasium.at](http://www.abendgymnasium.at) (Standort Linz), bzw. Tel. 0732-772637-33

## Projekt Stammtisch für pflegende Angehörige - ein Ort „der stillen Oase“

**Allen pflegenden Angehörigen in der Gemeinde Alberndorf gebührt Dank und Anerkennung.**

Sie erfüllen den höchsten ethischen Betreuungs- und Pflegeauftrag, den die Gesellschaft an sie zu vergeben hat.

Der anerkannte Pflegeprofessor Dr. Erwin Böhm zitiert:

„Ich fühle, daher bin ich!“ Der Mensch ist nicht berechenbar, aber fühlbar und beschreibbar.

Uns geht es bei jedem monatlichen Treffen um einen informativen Entlastungsaustausch für medizinische, pflegerische und finanzielle Hilfestellung. Wir arbeiten gemeinsam bedürfnis- und problemorientiert um den richtigen Handlungsbedarf zum Wohle unserer Angehörigen setzen zu können.

Die einzelnen Sachthemen werden in der Gruppe gemeinsam nach Bedarf und Befindlichkeit der pflegenden Angehörigen sowie der zu betreuenden Angehörigen zusammen gestellt.

Die kleine Ethik des Betreuungs- und Pflegealltages steht im Vordergrund. Uns geht es um die ethischen kleinen Entscheidungen, die Tag für Tag maßgeblich über das Wohlbefinden alter gebrechlicher Menschen ganz unscheinbar bestimmen. Die vielen alltäglichen Verhaltensweisen, die wir selbstverständlich Routine nennen, begleiten alle pflegenden Angehörigen durch den ganzen Betreuungs- und Pflegealltag.

**Es sind dies die vielen kleinen Reaktionen, mit denen wir hilflosen Hochbetagten oftmals gedankenlos begegnen, z.B. in welchem Tonfall und in welcher Lautstärke sprechen wir, welche Worte wählen wir, wie groß ist der Löffel mit dem die Nahrung verabreicht wird, sind wir bereit auf das langsamere Tempo alter Menschen Rücksicht zu nehmen u.v.m.**

Wir entscheiden uns, den Willen eines anderen zu respektieren, wir entscheiden uns dafür Zeit und Geduld aufzubringen, wir entscheiden darüber „lästige“ Symptome zu beachten und uns ihrer Pflege und Betreuung zu stellen. Es ist für uns immer heilsam, bei schwierigen Betreuungssituationen sich des öfteren vorzustellen, wie es für uns selbst wäre, hilflos und ausgeliefert zu sein.

**Unter diesen Gesichtspunkten setzen wir uns 1x monatlich zusammen, um zu plaudern, zu entspannen, zu lernen und bereiten uns auf den nächsten Pflegealltag zu Hause vor.**

### **Zur Erinnerung :**

Die Abhaltung des Stammtisches wird 1 Woche vor unserem Treffen, mit Themenangabe am Gemeindeamt und beim praktischen Arzt Dr. Erich Eilmsteiner mit einem Plakat vorangekündigt. Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch im Monat um 20 Uhr im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage Betreubares Wohnen in Alberndorf.

### **Unsere nächsten Termine sind:**

#### **Mittwoch, 10.02.2010**

Thema : Unser Sorgenbaum, methodisches Erarbeiten von Lösungsstrategien im Pflege- und Betreuungsalltag, Harmonie trotz Sorgen ist möglich

DGKS Hermine Leidinger

#### **Montag, 22.03.2010**

Thema: Vergesslichkeit, ab wann ist sie krankhaft.

Zielgruppe : Alle Interessierte

Vortrag von Dr. Huber Hans Dietmar

Medizinischer Leiter der Altenbetreuungsschule des Landes O.Ö.

**Ich lade alle pflegenden Angehörigen zu unseren Stammtischen herzlich ein und freue mich, wenn durch gute Gemeinschaft, weiterhin viele betagte Menschen zu Hause gepflegt werden können.**

**Eure Stammtischleiterin Hermine Leidinger**

Spar Markt KAAR sucht ab sofort eine Verkäuferin für die Bereiche Feinkost und Obst-Abteilung für 30 – 35 Wochenstunden. Bitte die Bewerbung im Geschäft bei Frau Salzlechner abgeben. Die Firma Kaar freut sich auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

## HUNDE-SACHKUNDE-KURS IN ENGERWITZDORF

Der gute Start in eine gelungene Partnerschaft

Der Sachkunde-Nachweis ist notwendig für alle Hundehalter, die zum ersten Mal einen Hund anschaffen, sowie für alle die noch keine „Gehorsamkeitsprüfung“ ablegten. (gem. OÖ Hundehaltegesetz 2002 und OÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung 2003)

Wann und Wo:

**Do 8. April 2010, 19 Uhr,  
Gasthof Kreuzwirt, Katsdorferstr. 16,  
4209 Engerwitzdorf-Innertreffling**

### Vortragende:

#### Tierarzt:

Dr. Gerhard Biberauer - Kleintier-Ordination Mittertreffling VET-DENTAL-SERVICE; Kleintiermedizin incl. CHIRURGIE

4209 Engerwitzdorf, Wagnerweg 2

Tel: 07235/50550; F-4

[www.kleintier-ordination.com](http://www.kleintier-ordination.com)

Vortrag zu Gesundheit, Erkrankungen, Ernährung, Tier-schutz und Wesen von Hunden

#### Hundetrainerin:

Fr. Inge Eberstaller - Präsidentin ÖDK

Leiterin ÖDK-Abriechteplatz Haselgraben-Leonfeldnerstr. Linz-Urfahr

4202 Kirchsschlag, Eben 3

Vortrag zu Anschaffung, Hundeausbildung, Pflege von Hunden, OÖ Hundehaltegesetz

### Dauer:

Ca. 2 Stunden

Kursbeitrag:

20 €

Anmeldung/Organisation:

Kleintier-Ordination Mittertreffling

Dr. Gerhard Biberauer

Tel: 07235/50550; Fax: 07235/505 504

e-mail: [biberauer@kleintier-ordination.com](mailto:biberauer@kleintier-ordination.com)

Infos auch bei Inge Eberstaller, ÖDK-Präsidentin

Tel: 0664/ 48 109 34

## Veranstaltungskalender Februar 2010

- |             |   |  |
|-------------|---|--|
| Di 02.02.10 | - | K565, Kino im Pfarrheim, 20.00 Uhr   |
| Mi 03.02.10 | - | Seniorenball, Seniorenbund, Gh. Oyrer, 14.00 Uhr   |
| Fr 05.02.10 | - | Faschingskränzchen, SPV Steinbach, Gh. Penkner, 20.00 Uhr  |
| Sa 06.02.10 | - | Feuerwehrball, FF Pröselsdorf, Gh. Oyrer, 20.15 Uhr  |
|             | - | Pfarrfasching, Pfarrsaal, 14.00 Uhr  |
| So 07.02.10 | - | Pfarrfasching, Pfarrsaal, 14.00 Uhr und 19.00 Uhr  |
| Di 09.02.10 | - | Bewegen-Spielen-Wachsen, 2. Abend, Ekiz, Vortrag im Mehrzweckraum, 20.00 Uhr                             |
| Do 11.02.10 | - | Acrylkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, Kreativität, Gh. Zum Gwölb, 18.00 – 23.00 Uhr               |
| Sa 13.02.10 | - | Kinderfasching der Jungschar, 14.00 Uhr, Pfarrsaal   |
|             | - | Maskenball, SPÖ, Gh. Oyrer, 20.30 Uhr  |
|             | - | Acryl-Collagen-Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene, Kreativität, Gh. Zum Gwölb, 9.00 – 17.00 Uhr      |
| So 14.02.10 | - | Kinderfasching SPV Spattendorf, Gh. Grazerwirt, 14.00 Uhr  |
| Di 16.02.10 | - | Fasching mit den Kleinen, Ekiz, 15.00 bis 17.00 Uhr  |
| Do 18.02.10 | - | Fischessen, Pensionistenverband, Gh. Weilguni, 12.00 Uhr   |
| Fr 19.02.10 | - | Comic-Zeichnen für Kinder, Kreativität, Gh. Zum Gwölb, 14.00 – 16.30 Uhr                                 |
| Sa 20.02.10 | - | PanArt Malerei, Kreativität, Gh. Zum Gwölb, 9.00 – 17.00 Uhr   |
| Di 23.02.10 | - | Beginn des 16-stündigen Erste Hilfe Kurses, Feuerwehrzeughaus, 19.30 Uhr                                 |
| Fr 26.02.10 | - | Tarockturnier, SPV Spattendorf, Gh. Grubauer   |
|             | - | Zeichenworkshop für Anfänger, Kreativität, Gh. Zum Gwölb, 19.00 – 22.00 Uhr                              |
| So 28.02.10 | - | Männertag, KMB, Pfarrsaal, 10.15 Uhr   |
|             | - | <b>Acrylkurs für Kids (Anfänger und Fortgeschrittene), Kreativität, Gh. Zum Gwölb, 14.00 - 17.00 Uhr</b> |

Mit freundlichen Grüßen

**Ihr Bürgermeister:  
Josef Moser eh.**